

MITTEILUNGSBLATT der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein

Stück 5	Jahr 2026	Ausgegeben am 9.2.2026
---------	-----------	------------------------

Richtlinien der KPH Edith Stein für das Verfassen der Masterarbeit im Lehramt der Primarstufe

(ab Curriculum 2025 im 2-jährigen Masterstudium)

Richtlinien der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein für das Verfassen der Masterarbeit im Lehramt der Primarstufe (ab Curriculum 2025 im 2-jährigen Masterstudium)

Grundlage für die Masterarbeit und Defensio bildet § 8 der Prüfungsordnung des Curriculums Bachelor- und Masterstudium für das Lehramt Primarstufe.

Sämtliche Formulare (Anmeldungsformular und Bewertungsblatt) befinden sich auf der Homepage: <https://www.kph-es.at/studium/studierendenservice/>

Die vorliegenden Richtlinien entstammen dem Beschluss des Hochschulkollegiums vom 11.12.2025.

1 Erstellung der Masterarbeit

1.1 Themenfindung

Der Fokus der Masterarbeit richtet sich auf die pädagogische Profession mit ihren unterschiedlichen Themenfeldern. Studierende können die:den Betreuer:in aus dem Lehrendenpool für Masterarbeiten wählen.

1.2 Vorläufiger Arbeitsplan (Exposé)

Nach Rücksprache mit der Betreuungsperson verfasst die:der Studierende ein Exposé, welches folgende Punkte umfasst:

- Relevanz des Themas
- Forschungsfrage(n), Hypothese(n)
- Forschungsstand
- Forschungsdesign
- Aufbau und Basisliteratur.

1.3 Anmeldung- und Genehmigungsprocedere

Nach der Annahme des Exposés durch die:den Betreuer:in erfolgt die verbindliche Abgabe des Anmeldungsformulars inklusive Exposé digital bei der Institutsleitung. Die endgültige Genehmigung obliegt dem Rektorat.

1.4 Empirische Untersuchungen

Erhebungen und Befragungen an Schulen im Rahmen von Masterarbeiten bedürfen einer Genehmigung der zuständigen Schulbehörden.

2 Umfang und Eidesstattliche Erklärung

2.1 Arbeitsaufwand

Der Leistungsumfang der Masterarbeit beträgt 22 ECTS-AP.

2.2 Umfang

Der Umfang der Masterarbeit beträgt 100.000 – 120.000 Zeichen inklusive Leerzeichen (ca. 80 Seiten, exklusive Abstract, Verzeichnisse und Anhänge).

2.3 Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen Hilfsmittel als die angegebenen benützt habe. Die Stellen, die anderen Werken (gilt ebenso für Werke aus elektronischen Datenbanken oder aus dem Internet) wörtlich oder sinngemäß entnommen sind, habe ich unter Angabe der Quelle und Einhaltung der Regeln wissenschaftlichen Zitierens kenntlich gemacht. Diese Erklärung umfasst auch in der Arbeit verwendete bildliche Darstellungen, Tabellen, Skizzen und Zeichnungen.

(Folgender Passus ist bei Verwendung von KI-Tools zu ergänzen.)

Für die Erstellung der Arbeit habe ich auch folgende Hilfsmittel generativer KI-Tools _____ (z. B. ChatGPT, Grammarly Go, Midjourney, etc.) zu folgendem Zweck verwendet: [Bitte hier Einsatzgebiet anführen.]. Die verwendeten Hilfsmittel wurden vollständig und wahrheitsgetreu inkl. Produktversion und Prompt im Literaturverzeichnis ausgewiesen.

3 Einreichung der Masterarbeit

Die Masterarbeit ist zur Plagiatsprüfung im PDF-Format an die Betreuungsperson zu übermitteln. Die Plagiatsprüfung wird von der beurteilenden Person durchgeführt und vermerkt. Die Masterarbeit ist bei der Institutsleitung digital und in einmaliger Ausführung in gebundener Form beim Institutssekretariat einzureichen.

Die:der Studierende verpflichtet sich, selbst ein digitales Belegexemplar zu verwahren.

Ein Ausdruck des Einreichungsformulars ist beizulegen. Zusätzlich ist für jede einzureichende Masterarbeit ein Bewertungsblatt digital beizufügen.

4 Beurteilung der Masterarbeit

4.1 Beurteilung durch die Betreuungsperson

Die jeweilige Masterarbeit wird von der Betreuungsperson begutachtet und mit einer Ziffernote (nach der fünfteiligen Notenskala) bewertet. Der Begutachtungszeitraum liegt bei max. 8 Wochen nach Abgabe der Masterarbeit. Es wird ein schriftliches Gutachten erstellt, Gutachten und Benotung werden dem:der Studierenden von der Betreuungsperson nach der Defensio übermittelt. Vorgetäuschte Leistungen und Plagiate führen zu einer negativen Beurteilung.

4.2 Kriterien für die Beurteilung von Masterarbeiten

(1) Inhaltliche Aspekte:

- Relevanz, Zielsetzung und Fragestellung
- Darstellung des wissenschaftlichen Diskurses
- Einbettung in den wissenschaftlichen Diskurs
- Thematische Bearbeitung und Ergebnisdarstellung

(2) Methodische Aspekte:

- Gliederung
- Darlegung, Begründung und Art der methodischen Vorgehensweise
- Durchführung gemäß Kriterien des gewählten methodischen Zugangs

(3) Formale Aspekte:

- Allgemeine formale Kriterien
- Zitation
- Diskriminierungssensible und sprachliche Kriterien

Schwerwiegende und/oder gehäufte Mängel im Bereich der Orthografie, Zitation, Methodik etc. schließen eine positive Beurteilung aus!